Protokoll der Delegiertenversammlung des Helmstedter Sportvereins 1913 e.V. am Freitag, dem 19.03.2021, 18:30 Uhr

(Aufgrund der Corona-Pandemie findet die Versammlung in Form einer Video-Konferenz statt)

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. a) Feststellung der Anwesenheit der stimmberechtigten Delegierten
   b) Totenehrung
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
4. Bestätigung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 26.06.2020
6. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
7. Kassenbericht
8. Bericht der Rechnungsprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. a) Nachwahl zum Vorstand
    b) Wahl von zwei Rechnungsprüfern
11. Beratung und Abstimmung über den Haushaltsplan und Investitionsplan 2021
12. Sachstandsbericht zum Projekt Erweiterungsbau Gesundheitssport
13. Verschiedenes

Zu 1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorstandssprecher Thomas Mosenheuer eröffnet die Delegiertenversammlung, begrüßt die **38** teilnehmenden stimmberechtigten Delegierten und Gwenn Ewert und Sven Schräder als Gäste.

Zu 2. a) Feststellung der Anwesenheit der stimmberechtigten Delegierten
b) Totenehrung

Nach Feststellung der Anwesenheit der stimmberechtigten Delegierten trägt der Vorstandssprecher die Namen der in diesem Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder vor.

Dieter Pannasch,
Manfred Becker,
Dieter Hoffmann,
Werner Mitschke und
Karl-Heinz Schmidt

Er betont ihre langjährige Treue zum Verein, und dass wir ihnen stets ein ehrendes Gedenken bewahren werden.
Die Anwesenden halten einen Moment inne und gedenken ihrer.

Zu 3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit.

Der Vorstandsprecher stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der heutigen Versammlung fest.

Zu 4. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde den Delegierten vorab zugesandt und lag in der Geschäftsstelle aus. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Zu. 5. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 26.06.2020

Das Protokoll der letztjährigen Delegiertenversammlung ist auf der Homepage veröffentlicht worden (hierzu gab es einen Hinweis mit der Einladung zur Delegiertenversammlung) und es konnte in der Geschäftsstelle eingesehen werden.
Es wird ohne Lesung einstimmig genehmigt.

Zu 6. Rechenschaftsbericht des Vorstandes

Der Vorstandssprecher Thomas Mosenheuer erläutert zuerst den Grund für die Abhaltung der Delegiertenversammlung.
Der Vorstand ist laut Gesetz verpflichtet, einmal im Jahr eine Versammlung abzuhalten und dabei die Mitglieder ausführlich über das Vereinsgeschehen im abgelaufenen Geschäftsjahr zu unterrichten.

Die Mitgliederzahlen sind erstmals seit 4 Jahren wieder rückläufig gewesen. Zum 01.01.2021 waren noch 1.942 Mitglieder im Helmstedter Sportverein. Das entspricht einem Rückgang von 158 Mitgliedern bzw. 7,5 %. Als Grund wird ausschl. die Coronakrise gesehen, da sich hierdurch nur Mitglieder abmelden, aber aufgrund der fehlenden Perspektiven keine neuen Mitglieder anmelden. Der Vorstandssprecher weist darauf hin, dass es dringend notwendig ist den Sportvereinen eine verlässliche Öffnungsperspektive zu geben.

Weiter berichtet er über die folgenden Projekte auf dem Vereinsgelände und in den Abteilungen:

- Die Sanierung des B-Platzes wurde abgeschlossen
- Mit der Sanierung des C-platzes wurde begonnen. Die Flutlichtanlage soll hierfür erneuert werden (6 Flutlichtmasten mit LED-Beleuchtung), u.a. um hier regulären Wettkampfbetrieb im Jugendfußballbereich der E-, F- und G-Jungend in der Spielsaison 2021/2022 umzusetzen.
- Die Schwimmabteilung erstellte ein Nutzungs- und Hygienekonzept für das Hallenbad Helmstedt; dieses konnte durch den 2. Lockdown aber nicht verwirklicht werden.
- Jan Meyer führt die Geschäfte seit dem 01.03.2021 in Vollzeit als Geschäftsführer.
- Petra Jahnscheck wird nach ihrem Renteneintritt weiter beschäftigt auf 450,-€ Basis.

- Seit dem 2. Lockdown im November 2020 hat der Verein viel Zeit und Geld in Reinigungskonzepte investiert, alle gesetzlichen Vorgaben wurden erfolgreich und ohne Vorfälle umgesetzt.
- Die Sanierung des Kabinentrakts wurde abgeschlossen.
- Das DFB-Minispielfeld wurde saniert und mit der Umzäunung wurde begonnen.
- Für den geplanten Erweiterungsbau Gesundheitssport wurden zwei Förderanträge beim Land Niedersachsen und dem LSB Niedersachsen gestellt.
- Das Konzept der Bötschenberg-Schänke wird verändert, die Gaststätte mit neuem Ambiente wird zum „Café Bö" umgestaltet. Es können aber auch weiterhin Feiern dort stattfinden. Die Führung der Gaststätte hat Jasmin Schräder übernommen.
- Die Mitglieds- und Abteilungsbeiträge werden trotz Corona-Situation weiter eingezogen, um die Gemeinnützigkeit nicht zu gefährden.
- Onlinekurse verschiedener Abteilungen haben stattgefunden.
- Neue Ski-Abteilung wurde gegründet.
- 154 Mitgliederaustritte sind zu verzeichnen.
- Der Vorstand will durch die Aktion 100 für 100 sowohl Unternehmen als auch Privatpersonen zum Spenden zu animieren, um Kindern und Jugendlichen die Vereinsmitgliedschaft für 1 Jahr kostenfrei zu ermöglichen.

Zu den Vereinsorganen:

- Vorstandssitzungen finden momentan online statt.
- Hauptausschusssitzungen und Abteilungsversammlungen ebenfalls
- Seit 1.10.2020 wird Sven Schräder als Verantwortungsbürger beschäftigt.

Hans- Joachim Nitsche vervollständigt den Bericht des Vorstandes, erläutert und führt dabei weitere Projekte auf:

- Kinder lernen schwimmen
- Kooperation mit Schulen
- Beschäftigung von 6 FSJlern
- Fortbildungsmaßnahmen für Übungsleiter konnten nur sehr eingeschränkt und online stattfinden.

Anschließend bedankt er sich bei der „Donnerstagtruppe", dem Geschäftsführer und dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

Zu 7. Kassenbericht

Der Verein hat keine langfristigen Kredite zur Bewältigung der Coronakrise aufgenommen.
Die bestehenden Verbindlichkeiten belaufen sich per 31.12.2020 auf insgesamt 62.000,00 EUR, davon rd. 49.000,00 EUR langfristige Verbindlichkeiten und 13.000,00 EUR kurzfristige Verbindlichkeiten. Das vorgenannte Darlehen bei der Volksbank Helmstedt wurde ordnungsgemäß getilgt.
Es sind, bedingt durch die mit der Coronakrise verbundenen Mitgliederaustritte, Umsatzeinbußen von rd. € 70.000 zu verzeichnen.

Für den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb in der Vereinsgaststätte wurde im April eine Liquiditätshilfe bei der NBank beantragt und bewilligt. Hierfür haben wir einen nicht rückzahlbaren Zuschuss von 9.000,00 EUR erhalten.

Zu 8. Bericht der Rechnungsprüfer:

Der Sportkamerad Lutz Franz berichtet über die vorgenommen Kassenprüfung. Die Sportkameraden Ludwig Geyer und Lutz Franz haben zusammen die Kassen und Rechnungsprüfung für das Geschäftsjahr 2020 gemäß § 18 der Vereinssatzung nach Abschluss des Geschäftsjahres 2020 am 11.03.2021 durchgeführt. Die Führung der Bücher des Helmstedter Sportvereins erfolgt ordnungsgemäß und ohne Einschränkungen. Lutz Franz hat auf den Verlust im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb von rd. 9.000,00 EUR hingewiesen. Der Vorstandssprecher erläuterte hierzu, dass dieses eine Ausnahme aufgrund der Corona Einschränkungen ist. Das Bundesfinanzministerium hat hierzu schriftlich ausgeführt, dass der Verlustausweis im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb im Jahr 2020 zulässig gewesen ist und nicht zu einer Gefährdung der Gemeinnützigkeit führt.

Zu 9. Entlastung des Vorstandes:

Entsprechend des Rechenschaftsberichtes des Vorstandes, dem Kassenbericht und dem Bericht der Rechnungsprüfer, beantragt Sportkamerad Siegfried Käse die Entlastung des Vorstandes. **Seinem Antrag wird einstimmig entsprochen.**

Zu 10. a) Nachwahl zum Vorstand

Sven Schräder möchte sich erneut in die Vorstandsarbeit des HSV 1913 e.V. einbringen und sich in den Vorstand nachwählen lassen.

Aus der Delegiertenversammlung heraus wird Siegfried Käse spontan zum Wahlleiter vorgeschlagen und einstimmig bestätigt.

Sven Schräder wird mit **37 ja**-Stimmen und einer Enthaltung zum neuen Vorstandsmitglied gewählt, er nimmt die Wahl an

Zu 10. b) Wahl von zwei Rechnungsprüfern

Lutz Franz stellt sich für eine Wiederwahl zur Verfügung.

Nach kurzer persönlicher Vorstellung stellt sich Gwen Ewert ebenfalls für eine Wahl zur Verfügung.

Beide werden einstimmig zu Rechnungsprüfern gewählt und nehmen die Wahl an.

Zu 11. Beratung und Abstimmung über den Haushaltsplan und Investitionsplan 2020

Vorstandssprecher Thomas Mosenheuer stellt die Planungen 2021 vor und berichtet über weitere Investitionsvorhaben und bittet anschließend um Zustimmung durch das Gremium.

Die Versammlung stimmt mit einer Enthaltung und **37 ja**-Stimmen dem Haushalts- und Investitionsplan 2021 zu.

Zu 12. Sachstandsbericht zum Projekt Erweiterungsbau Gesundheitssport

Das Projekt wurde aufgrund der Coronakrise bisher noch nicht umgesetzt.
Die Baugenehmigung liegt ohne Einschränkungen vor.
Die Baukosten haben sich aufgrund der allgemeinen Verteuerung von Baumaterialen und der Detailplanung mit Michael Herberg auf insgesamt 600.000,00 EUR erhöht.
Als Zuschüsse werden 100.000,00 EUR vom LSB Niedersachsen, 50.000,00 EUR vom Landkreis Helmstedt und 20.000,00 EUR von der Stadt Helmstedt erwartet. Die Anträge wurden fristgerecht gestellt. Der LSB Niedersachsen hat auch eine mündliche Zusage erteilt. Die Förderanträge beim Landkreis und der Stadt werden in diesem Kalenderjahr bearbeitet.
Parallel wurde zusammen mit der Stadt Helmstedt noch beim niedersächsischen Umweltministerium ein Förderantrag aus dem Investitionspaket zur Förderung von Sportstätten gestellt. Bei Zusage von Fördermitteln aus diesem Programm würden wir einen Zuschuss von 90 % der Baukosten erhalten und die restlichen 10 % würde die Stadt Helmstedt tragen.
Die Wahrscheinlichkeit aus diesem Programm eine Zusage zu erhalten ist aber sehr gering, da dieses Programm um ein Vielfaches überzeichnet ist.

Es findet ein intensiver Austausch mit den Mitgliedern zu den Hintergründen und dem weiteren Vorgehen statt.

Die Delegiertenversammlung stimmt dem geänderten Kostenbudget von 600.000,00 EUR und dem auf 400.000,00 EUR erhöhten Darlehensbedarf mit **37 ja**-Stimmen und einer Enthaltung zu.

Zu 13. Verschiedenes

Der Vorstandsprecher weist auf die noch geplanten Veranstaltungen im Kalenderjahr 2021 hin (kulinarische Wanderung und schwarz-weiße Weihnacht).

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Der Vorstandssprecher bedankt sich bei allen Beteiligten und beendet um 22:15 Uhr die Delegiertenversammlung

Helmstedt, 18.05.2021

Thomas Mosenheuer
Vorstandssprecher

Susanne Tiller
Protokollführerin